

P R E S S E M I T T E I L U N G

VuV-Generationenplattform ab sofort für alle zugänglich

- Vermögensverwalterbranche spürt Konsolidierungsdruck
- Verband erweitert mit Öffnung seiner Generationenplattform für Externe den Interessentenkreis für Übernahmen und Kooperationen

Frankfurt am Main, 22. Februar 2019

Der Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. (VuV) macht seine Generationenplattform jetzt öffentlich zugänglich. Die Plattform dient dazu, dass Erwerber und Veräußerer von Vermögensverwaltungsunternehmen ihr jeweiliges Interesse gezielt bewerben und zueinander finden können.

Die Web-Plattform wurde vom VuV im Jahr 2016 exklusiv für seine Mitglieder zur Verfügung gestellt, um den sich abzeichnenden Generationenwechsel innerhalb der Vermögensverwalterbranche Rechnung zu tragen. Dies geschah bislang lediglich im geschlossenen Bereich des VuV-Intranets, für den rund 600 Personen registriert sind.

Die Plattform wurde nun vom internen VuV-Bereich auf eine öffentlich zugängliche Ebene gespiegelt, sodass auf Wunsch die für die Mitglieder weiterhin kostenfreien Anzeigen auch für Dritte einsehbar sind. Die VuV-Mitglieder entscheiden nach wie vor selbst über den Grad der Anonymität und in welcher Weise sie das jeweilige Kauf- oder Verkauf-Gesuch beschreiben. Externe Interessenten können auf die Anzeige reagieren und eine Kontaktaufnahme initiieren.

Auch Externe können Anzeigen veröffentlichen

Ab sofort ist es darüber hinaus auch externen Interessenten möglich, auf der VuV-Generationenplattform eine kostenpflichtige Anzeige zu veröffentlichen und nach Vermögensverwaltungsunternehmen zu suchen.



Verband unabhängiger Vermögensverwalter
Deutschland e.V.

Branche spürt erste Konsolidierungen

Der VuV reagiert mit dieser Öffnung für Externe auf den sich beschleunigenden Generationswechsel und insbesondere auch auf den zunehmenden Konsolidierungsdruck durch die stetig steigenden Regulierungsanforderungen.

Andreas Grünewald, Vorstandsvorsitzender des VuV, sagt hierzu: „Die Branche spürt zunehmend den insbesondere für kleinere und mittlere Unternehmen überbordenden Regulierungsdruck. Wir nehmen verstärkt Gespräche rund um Kooperationen, Übernahmen und Lizenzrückgaben wahr. MiFID II beschleunigt diesen Prozess nochmals. Zudem haben wir einen ganz normalen Generationswechsel in der Branche. Unternehmer, die im Zuge der Finanzmarktnovellierung im Jahr 1998 die Zulassung als Finanzportfolioverwalter erhalten haben sind heute oftmals um die 60 Jahre alt. Sie müssen ihre Nachfolge aktiv angehen. Das Öffnen der VuV-Generationenplattform verbessert somit für alle Teilnehmer Angebot und Nachfrage und verbreitert das Handlungsspektrum.“

Die Generationenplattform finden Interessierte unter
<https://vuv.de/generationenplattform/>

Kontakt für Presseanfragen beim VuV:

Frank Engel, Kaufmännischer Geschäftsführer
Stresemannallee 30, 60596 Frankfurt am Main
E-Mail: <mailto:contact@vuv.de>
<http://www.vuv.de>